

Ausstellungsklassen des HEKC e.V.

(Stand 10/2012)

Jede Katze kann nur in der Klasse konkurrieren, der sie ihrem Status nach zuzurechnen ist. Wird die Katze unter einer falschen Farbe gemeldet, wird sie nach Absprache mit dem Besitzer in ihrer tatsächlichen Farbe gerichtet.

Alle Katzen werden getrennt nach Rasse, Farbe und Geschlecht gerichtet.

Der HEKC e.V. erkennt zwei Bewertungen pro Tag an.

Erklärung für nachfolgende Klassen:

Es kann dem besten Tier seiner Rasse (ab 4 Tiere), einschließlich Jungtier und Kastrat, der „**Best of Breed**“ verliehen werden.

Der Titel „**Best of Colour**“ kann einer Rasse und Farbe ab 4 Tieren, einschließlich Jungtier und Kastrat, verliehen werden. (der Beste seiner Farbe, nicht vom Typ). Bei weniger als 4 Katzen der Farbvarietät können verschiedene Farben zu einer Gruppe zusammengezogen werden.

Es kann das beste Tier seiner Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter für „**Best in Show**“ nominiert werden und den Titel erhalten. Das beste Tier der Kategorie erhält den Titel „**Best of Best**“.

„**Best over all**“ Aus den „Best of Best“ Tieren wird die beste der besten Katzen ermittelt.

So ergeben sich folgende Kategorien:

Langhaar: 1.) Perser 2.) Exotic Shorthair. Aus 1.) und 2.) gemeinsam Best of Best.

Halblanghaar: 1.) MC, NF, Sibirische Katze 2.) alle anderen Halblanghaar zusammengefasst. Aus 1.) und 2.) Best of Best.

Kurzhaar: 1.) BKH und Scottish Fold. 2.) alle anderen Kurzhaar zusammengefasst. Aus 1.) und 2.) Best of Best.

In den Kategorien LH, HLH und KH müssen mindestens 25 Tiere anwesend sein, um eine eigene Best in Show durchführen zu können. Wird die Anzahl von 25 Tieren nicht erreicht, werden die jeweils einzelnen Kategorien zusammengezogen.

1. Wurfklasse: 10 -16 Wochen. Aus einem Wurf mit mindestens drei Tieren mit oder ohne Muttertier. Höchste Bewertung: „V1“, und „Bester Wurf“.

2. Babyklasse: 10 Wochen - 13 Wochen, Höchste Bewertung „V1“

3. Kittenklasse: 3-6 Monate. Höchste Bewertung: „CACP“

Ein Tier dem 3 x unter 2 verschiedenen Richtern das CACP verliehen wurde, ist berechtigt den Titel „Kitten-Champion“ zu führen.

Achtung: Die Babyklasse und die Kittenklasse werden getrennt bewertet, aber zusammen in der Kittenklasse nominiert.

4. Jugendklasse: 6-9 Monate. Höchste Bewertung: „CACJ“

Ein Tier dem 3 x unter 2 verschiedenen Richtern das CACJ verliehen wurde, ist berechtigt den Titel „Jugend-Champion“ zu führen.

Erklärung für nachfolgende Klassen: Es kann dem besten Tier seiner Klasse, Farbe und Geschlecht eine Siegeranwartschaft auf den Titel verliehen werden.

5. Offene/Kastraten Klasse: Höchste Bewertung: „CAC / CAP“ Das Tier muss am Ausstellungstag 9 Monate alt sein. Ein Tier, dem 3x unter 2 verschiedenen Richtern das CAC verliehen wurde, ist berechtigt, den Titel „Champion/Premior“ zu führen. (Certificat d`aptitude au Championat/Premior de beauté)

6. Champion/Premioren Klasse: Höchste Bewertung: „CACIB / CAPIB“. Ein Tier, dem 3x unter 3 verschiedenen Richtern in mindestens 2 verschiedenen Ländern das CACIB/CAPIB verliehen wurde, ist berechtigt den Titel: „Internationaler Champion/ Premior“ zu führen. (Certificat d`aptitude au Championat/Premior International de beauté). Als Alternative zu dem Auslandspunkt erkennen wir 3 (drei) Inlandspunkte unter 2 (zwei) verschiedenen Richtern an. *Zusammen 5 Inlandspunkte.*

7. Champion/Premior International: Höchste Bewertung: „CAGCIB / CAGPIB“. Ein Tier, dem 3x unter 3 verschiedenen Richtern in mindestens 2 verschiedenen Ländern das CAGCIB/CAGPIB verliehen wurde, ist berechtigt den Titel: „Grand-Internationaler Champion / Premior“ zu führen. (Certificat d'aptitude au Grand-Championat/Premior International de beauté). Als Alternative zu dem Auslandspunkt erkennen wir 3 (drei) Inlandspunkte unter 2 (zwei) verschiedenen Richtern an. *Zusammen 5 Inlandspunkte.*

8. Grand Champion/Premior International: Höchste Bewertung: „CACE / CAPE“. Ein Tier, dem 3x unter 3 verschiedenen Richtern in 3 verschiedenen Ländern das CACE/CAPE verliehen wurde, ist berechtigt, den Titel „Europa Champion/Premior“ zu führen. (Certificat d'Aptitude au Championat /Premior d'Europe de beauté). Als Alternative zu den 2 (zwei) Auslandspunkten, erkennen wir je Auslandspunkte 3 (drei) Inlandspunkte unter jeweils 3 (drei) verschiedenen Richtern an. *Zusammen 7 Inlandspunkte.*

9. Europa Champion/Premior: Höchste Bewertung: „GCACE / GCAPE“. Ein Tier, dem 3x unter 3 verschiedenen Richtern in 3 verschiedenen Ländern das GCACE/GCAPE verliehen wurde, ist berechtigt, den Titel „Großer Europa Champion/Premior“ zu führen. (Grand Certificat d'Aptitude au Champion/Premior d'Europe de beauté). Als Alternative zu den 2 (zwei) Auslandspunkten, erkennen wir je Auslandspunkt 3 (drei) Inlandspunkte unter jeweils 3 (drei) Richtern an. *Zusammen 7 Inlandspunkte.*

10. World Champion/Premior: Höchste Bewertung: MCACE/MCAPE. Ein Tier dem 1x im Inland, 1x im Ausland und als Alternative zum Interkontinentalpunkt (ein Land außerhalb Europas) 8 x im Inland, unter insgesamt 10 verschiedenen Richtern das MCACE/MCAPE verliehen wurde, ist berechtigt den Titel „World Champion/Premior“ zu führen. Der Auslandspunkt kann durch 3 In-landspunkte unter drei verschiedenen Richtern ersetzt werden. Einem Tier dem insgesamt unter 12 verschiedenen Richtern das MCACE/MCAPE verliehen wurde, ist ebenfalls berechtigt den den Titel „World Champion/World Premior“ zu führen.

11. Global World Champion/Premior: Höchste Bewertung MCACE/MCAPE. Ein Tier dem 3x unter 3 verschiedenen Richtern in drei verschiedenen Ländern (ein Land außerhalb Europas) das MCACE/MCAPE verliehen wurde, ist berechtigt, den Titel „Global World Champion/Premior“ zu führen. Zu diesen Punkten gibt es keine Alternativen.

12. Ehrenklasse: Großer Europa Champion/Premior: / World Champion/Premior: Höchste Bewertung: „EP“. (Ehrenpreis). Aus dieser Klasse werden alle Tiere auf der Bühne vorgestellt und erhalten einen Ehrenpreis.

13. Hauskatzen: Alle Tiere, die keinem Rassestandard entsprechen, werden in der Hauskatzen-Klasse eingeordnet. Sie werden nur nach Gesundheit und Pflegezustand bewertet in den Farben: Non agouti (ohne Tabby), Non agouti mit weiß, Agouti (mit Tabby) und Agouti mit weiß.

13.1 Im Alter unter 9 Monaten kann als höchste Bewertung der Titel H1 vergeben werden.

13.2 Die vorgestellten Tiere müssen über 9 Monate alt sein. Die höchste Bewertung ist das MH1. Nach drei MH1 ist die Katze Meister.

13.3 Nach Erhalt des Meisters kann die Katze in der Meisterklasse ausgestellt werden. Die höchste Bewertung ist das GMH1. Erreicht das Tier 3x das GMH1 und wird in 3 verschiedenen Bundesländern ausgestellt, wird der Titel „Deutscher Großer Meister“ vergeben.

14. Farbbestimmung: Muss von mindestens 2 Richtern bestimmt werden. Hierfür ist eine zusätzliche Gebühr zur Bewertungsgebühr zu entrichten.

15. Außer Konkurrenz : Gilt für Katzen, die ausgestellt aber nicht bewertet werden. Katzen außer Konkurrenz werden nur angenommen, wenn mindestens zwei Tiere in Konkurrenz angemeldet sind.

Die Vergabe der Zertifikate liegt im Ermessen des Richters. Richterurteile sind nicht anfechtbar. Jede Bewertung wird auf der Ausstellungsurkunde bestätigt. Bei Farbumschreibungen werden die bis zur Umschreibung gewonnenen Anwartschaften ungültig.

Nach Erreichen eines Titels darf ein Tier sich nicht mehr an Anwartschaften dieser Klasse bewerben und muss in der nächst höhern Klasse ausgestellt werden. Errungene Titel sind Bestandteil des Namens und werden für alle Zeit geführt. Wird ein Tier kastriert, so behält es seine bis dahin erreichten Titel und beginnt in der Offenen- Kastraten-Klasse eine zweite Laufbahn. Bewertungen aller Vereine/Verbände werden anerkannt, sofern vom Zuchtamt des HEKC e.V. keine andere Veröffentlichung vorliegt.

Ausstellungsleitung des HEKC e.V.